

Mellinsche Stiftung Füchten

7

1438
April 18.
feria sexta
post festum
pasche.

Katheryne van der Marke, Klosterjung-
frau zu Vrondeberghe, und Angele van
Wermynokhus, Abtissin, bekunden für
ihr Stift, daß sie den Brüdern Diderike
und Lubberte Torke bezüglich des von
diesen käuflich erworbenen Landes (näm-
lich $5 \frac{1}{2}$ Morgen an me hilwege tuschen
dem siden und dem nyggen hilwege, gt.
dey zyndercomp, und $2 \frac{1}{2}$ Morgen tegen
den Zekenhus, twe morgen achter dem
hilgenhus, 6 morgen op dem Brund wordes
graven, und 3 morgen dartegen over den
wege int westen, $2 \frac{1}{2}$ Morgen vorder int
westen, dar dey wegh dor' geit van me
Zekenhus. 7 Scheffelgesäe imme vlot-
hacker an dren stücken, 1 Morgen tegen
der borgh tot Ufflen, $1 \frac{1}{2}$ Morgen an
dem Berge, $2 \frac{1}{2}$ Morgen achter der Hope-
ren und schut op den meilo wech; 1
Scheffelgesäe by den twen cruceen; $\frac{1}{2}$ Morgen schut
dey valtbeke; $\frac{1}{2}$ Morgen an me Heringesberge und schut op
den heringesberges wech, und $\frac{1}{2}$ Morgen
leget in der banden Wiederkauf für
480 Gulden rheinisch jährlich auf Wal-
burgistag gestattet haben.

Die beiden Ausstellerinnen siegeln.
Or., Pergt., Siegel der Ab-
tissin an.